

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

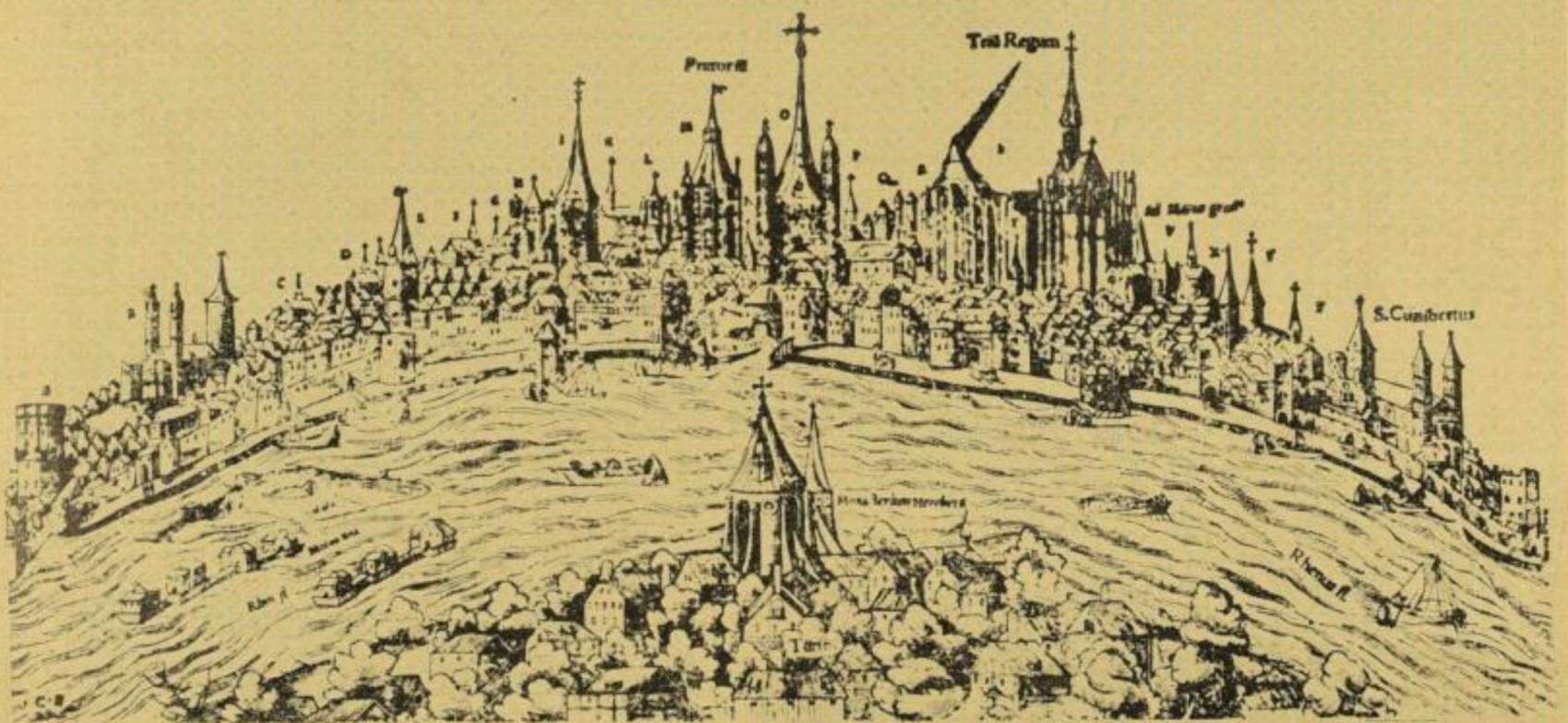
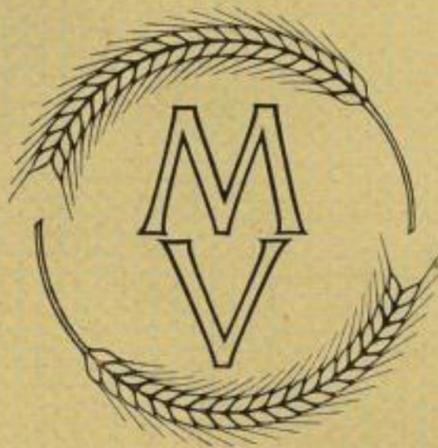
— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Nr. 157

Leipzig, Mittwoch den 9. Juli 1941

108. Jahrgang

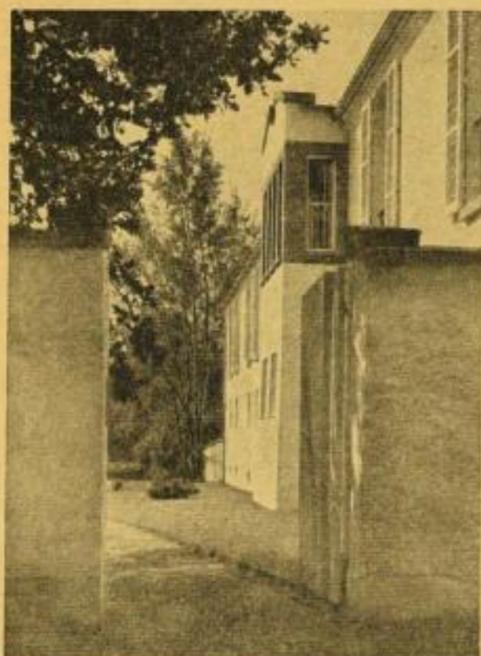
**EIN NEUER VERLAG IN DER METROPOLE DES WESTENS
RICHARD-MALZKORN-VERLAG**



DIE ERSTEN ANKÜNDIGUNGEN ERSCHEINEN IN DEN NÄCHSTEN BÖRSENBLATT-HEFTEN

MODERNE BAUFORMEN

MONATSHEFTE FÜR ARCHITEKTUR
UND RAUMKUNST. XXXX. JAHRGANG



Juli

(Z)

bringt ein Erholungsheim
der Deutschen Reichspost
in Bad Saarow, einen Kin-
dergarten und eine Haus-
haltungsschule in Düssel-
dorf, dazu neue Räume
und Möbel.

Beginn der Auslieferung am 1. Juli

Jedes Heft im Abonnement RM 2.25, bei Einzelbezug RM 3.—

Ich bitte Sie, jetzt durch Auslage und Besuch zu werben für:



Der Hotelbau von
heute im In- und Aus-
land von Dr. Fritz
Kunz. Organisation,
Technik und Gestal-
tung des modernen
Hotelbaus. Mit 227
Abb. Quart.
Kartonierte RM 14.—

(Z)

**JULIUS HOFFMANN
VERLAG STUTTGART**

Die Westmark

Monatschrift für deutsche Kultur

Herausgeber Kurt Kölsch

Juli-Heft 1941

Aus dem Inhalt

- Willi Kunz: Weltgeschichte und politisches Bewußtsein.
Arthur Diederichs: Die Westpolitik Reinolds von Dassel im
Kampfe mit dem Papsttum.
Kurt Kölsch: Kampfland Lothringen.
Ein Überblick über zweitausend Jahre Kriegsgeschichte der
deutschen Westmark.
Lothar Singer: Jakob Callot — ein lothringischer Künstler.
Hans Franke: Reichslegende Burgund.
Willi Gutting: Gespräche unterwegs.
Heinz Steguweit: Die verfallenen Stiefel.
Ludwig Pinck: Aus meiner Volksliedarbeit.
Rolf Bongs: Olympischer Kampf (Festspielszene).
Hanns Maria Lux: Japanische Strophen.
Ernst Meef: Briefe eines Soldaten an eine Frau.
Hans Merklin: Die Welt des Islams.
Zur arabischen Frage.
E. Leonhard Albert: Europa in der agrarpolitischen Neu-
ordnung.
Karl Mehrmann: Die britische Rheinpolitik als Wegsicherung
nach Indien.
Karl Richard Ganzer: Die Wissenschaft in der Front.

Gedichte von

Josef Buchhorn, Kurt Eigel, Georg Schaffner, A. Glig-Holzhausen,
Fritz Usinger, Elfriede Debellak, Rolf Bongs, F. Ihme, Hans
Herbert Keeder, Grete Pichler-Corona, Friedrich Roth, Helmut
Vockmann.

Bilder von

Otto Ditscher, Karl Philipp Spizer, Ludwig Schreieck, A. Nisio,
Engelhardt Kyffhäuser.

Die Wacht im Westen / Das Buch

Uraufführungen, Buchbesprechungen u. a.

Werner Deubel schreibt am 23. Febr. 1941 über „Die Westmark“:
„Diese Zeitschrift zeigt unverkennbar die Prägung durch das Wesen
ihres Herausgebers. Heimatverwurzelte und weltoffen, klar im
Politischen, voll Freude am Einsatz und Verantwortung, keiner
Schablone untertan, voll Ehrfurcht vor der bodenständigen Ver-
gangenheit des Landes und zugleich hellhörig für alle echten Seelen-
stimmen der Gegenwart —: so sind die Beiträge, so ist Kurt
Kölsch. Und nicht zuletzt durch die Verse und Aufsätze, die er
selber beisteuert, klingt in den Jahresband das weltumwälzende
Geschehen des Krieges hinein, an dem er fern der Heimat tätig
teilnimmt.“

Erfaunlich vielfältig brechen aus dem Prisma „Westmark“ die
Strahlen saarpfälzischen Deutschtums weithin nach mancherlei
unerwarteten Richtungen —: ein schöner voller und männlicher
Klang im großen Chor des Vaterlandes.“

Preis Einzelheft 1.20 RM

im Jahresbezug vierteljährlich 3.— RM

Westmark-Verlag Abt. Zeitschriften

Neustadt a. d. Weinstraße, Landauer Str. 4a. Tel. 2292
und 2538

Einführung des neuen Leiters der Fachschaft Verlag

Am 27. Juni 1941 fand in der Reichsschrifttumskammer in Berlin eine Sitzung der Fachgruppen- und Arbeitsgemeinschaftsleiter der Fachschaft Verlag statt, in der der Leiter des Deutschen Buchhandels, Oberdienstleiter Baur, Verlagsbuchhändler Martin Wülfing in sein neues Amt als Leiter der Fachschaft Verlag einführte.

Oberdienstleiter Baur umriß in grundsätzlichen Ausführungen die Stellung und die Aufgaben der ehrenamtlichen Mitarbeiter des Präsidenten der Reichsschrifttumskammer. Ihre Aufgabe ist, wie er ausführte, neben der fachlichen Beratung vor allem auch die kameradschaftliche, politische Ausrichtung der Mitglieder auf Leistungen, die der Idee und dem Ziele des Nationalsozialismus entsprechen. Oberdienstleiter Baur brachte bei dieser Gelegenheit noch einmal seinen Dank an den zurückgetretenen Leiter der Fachschaft, Verlagsbuchhändler Karl Baur, zum Ausdruck, dessen große Verdienste um den Berufsstand er eingehend würdigte.

Verlagsbuchhändler Martin Wülfing dankte dem Leiter des Deutschen Buchhandels für das Vertrauen, das er ihm mit seiner Berufung erwiesen hat. Er forderte die Fachgruppen- und Arbeitsgemeinschaftsleiter zu enger Zusammenarbeit auf und gab verschiedene Neu- und Umbesetzungen der Ehrenämter innerhalb der Fachschaft bekannt. Die fachliche Gliederung ist danach in Zukunft folgende:

Leiter der Fachschaft Verlag: Verlagsbuchhändler Martin Wülfing, MdR.

Fachgruppe I: Wissenschaftlicher Verlag. Leiter: Dr. Ulrich Hellmann. Arbeitsgemeinschaft der wissenschaftlichen Verleger. Leiter: Dr. Ulrich Hellmann. Arbeitsgemeinschaft der rechts- und staatswissenschaftlichen Verleger. Leiter: Arthur Sellier, z. Zt. im Felde.

Fachgruppe II: Schöngestiger und populärwissenschaftlicher Verlag. Leiter: Dr. Adolf Spemann, Stuttgart. Arbeitsgemeinschaft der schöngestigen Verleger. Leiter: Dr. Adolf Spemann, Stuttgart. Arbeitsgemeinschaft der Verleger von Unterhaltungsschrifttum. Leiter: z. Zt. unbesetzt. Arbeitsgemeinschaft der mit dem Reisebuchhandel arbeitenden Verleger. Leiter: Dr. Helmuth Bücking, z. Zt. im Felde. Arbeitsgemeinschaft der Laienspielverleger. Leiter: Walter Paul, z. Zt. im Felde.

Fachgruppe III: Schulbuchverlag. Leiter: Kurt Velhagen, Leipzig, z. Zt. im Felde. Stellvertreter: Georg Schemm, Bayreuth. Arbeitsgemeinschaft der Schulbuchverleger. Leiter: Verlagsbuchhändler Georg Schemm, Bayreuth. Arbeitsgemeinschaft der Lehrmittelverleger. Leiter: Dr. Herbert Döring, z. Zt. im Felde. Arbeitsgemeinschaft der Kurzschriftverleger. Leiter: Heinrich Grimm, Darmstadt.

Fachgruppe IV: Jugendbuchverlag. Leiter: Dr. Herbert Beck, Stuttgart. Arbeitsgemeinschaft der Jugendbuchverleger. Leiter: Dr. Herbert Beck. Arbeitsgemeinschaft der Bilderbuchverleger. Leiter: Dr. Josef Karl Scholz, Mainz.

Fachgruppe U: Buchgemeinschaften. Leiter: Benno Ziegler, Hamburg.

Fachgruppe VI: Fachbuchverlag. Leiter: Karl von Wissell, z. Zt. im Felde. Arbeitsgemeinschaft der Verleger von Reisebüchern und Landkarten. Leiter: Paul Steinmetz, Stuttgart. Arbeitsgemeinschaft der Photoverleger. Leiter: Hans Knapp, Halle.

Die neu berufenen und die in ihren Ämtern bestätigten Fachgruppen- und Arbeitsgemeinschaftsleiter dankten dem Leiter des Deutschen Buchhandels und dem Leiter der Fachschaft für das ihnen erwiesene Vertrauen und brachten ihre Einsatzbereitschaft zum Ausdruck.
v. K.

Bekanntmachung der Reichsschrifttumskammer Gruppe Schriftsteller

I. Der Herr Präsident der Reichsschrifttumskammer hat gemäß § 10 der Ersten Durchführungsverordnung zum Reichskulturkammergesetz vom 1. November 1933 (RGBl. I. S. 797)

folgende Mitglieder ausgeschlossen:

- am 1. 4. 1941 Artur Mahraun, Berlin W 62, Bayreuther Str. 7
- „ 8. 4. 1941 Dr. Anton Mayer, Berlin-Klein-Machnow, Kurmärkische Str. 60;

die Aufnahme folgender Antragsteller abgelehnt:

- am 4. 4. 1941 Jacob Fußenegger, Hohenems-Ostmark, Marktstr. 3
- „ 17. 5. 1941 Dr. Karl Hoerber, Köln-Lindenthal, Franzstr. 14
- „ 17. 5. 1941 Elisabeth Hörster, Reil/Mosel
- „ 17. 4. 1941 Rudolf Leitner, Gmunden, Bahnhofstr. 15
- „ 19. 4. 1941 Eduard Wasserberger, Wien 101, Diefenbachergasse 8/20

- „ 7. 5. 1941 Ignaz Welleminsky, Luschets a. d. Moldau;

bei folgenden Antragstellern den Antrag auf Aufnahme bzw. Erteilung eines Befreiungsscheines abgelehnt:

- am 19. 3. 1941 Dietrich Bonhoeffer, Schlawe/Pom., Koppelstr. 9
- „ 19. 4. 1941 Josef Dominikus Dietrich, Wilten/Innsbruck, Klostergasse 1 I
- „ 2. 4. 1940 Arthur Gräser, Bln.-Schmöckwitz, Berliner Str. 37
- „ 24. 4. 1941 Ignaz Mayr, Innsbruck, Innrain 33
- „ 17. 5. 1941 Hermann Möbius, Meißen i. Sa., Niederauer Str. 8
- „ 7. 5. 1941 Friedrich Ricking, Paderborn, Westernstr. 19
- „ 22. 4. 1941 Georg Seibold, Plan b. Marienbad, 168 III

bei folgenden Antragstellern den Antrag auf Erteilung eines Befreiungsscheines abgelehnt:

- am 3. 4. 1941 Christoph Allroggen, Dortmund, Amalienstr. 26
- „ 19. 4. 1941 Josefine Beusch, Großhesselohe b. München, Kreuzeckstr. 15
- „ 24. 4. 1941 August Hildenbrand, Alpirsbach/Württ., Klosterpl. 2
- „ 16. 4. 1941 Wolf Kinzel, Leverkusen-Wiesd., Dönhoffstr. 2
- „ 4. 4. 1941 Karl Koch, Köln, Quatermarkt 11
- „ 19. 4. 1941 Franz Krüger, Leverkusen-Schlebusch
- „ 19. 4. 1941 Sigmund Rathmann, Innsbruck-Hötting
- „ 30. 4. 1941 Karl Wessendorf, Bergen Kreis Hanau

II. Gegen folgende unbekannt verzogene Personen ist eine Entscheidung des Herrn Präsidenten der Reichsschrifttumskammer ergangen. Die Genannten werden aufgefordert, sich binnen vierzehn Tagen nach dieser Veröffentlichung bei der Reichsschrifttumskammer zu melden. Erfolgt dies nicht fristgemäß, so gilt die Entscheidung als zugestellt.

Elisabeth Hegner, zuletzt wohnhaft: Wien VIII, Döblergasse 4/3/14;
Adolf Makovec, zuletzt wohnhaft: Wien XV, Heinickegasse 8;
Willi F. Werner, zuletzt wohnhaft: Altona, Wiklerplatz 2 II;
Franz Joseph Wothe, zuletzt wohnhaft: Düsseldorf, Schützenstr. 33.

III. Infolge Verlassen des Hoheitsgebietes des Großdeutschen Reiches ist aus der Zuständigkeit der Reichsschrifttumskammer ausgeschieden und daher nicht mehr berechtigt, sich als deren Mitglied zu bezeichnen: Armin Otto Huber, zuletzt wohnhaft: Neukirchen/Pfalz über Kusel.

Berlin, den 2. Juli 1941

I. A.: gez. Dr. Grewe

Wieder lieferbar:

SIGMUND GRAFF

Wall der Herzen



Gebunden 2,50 RM

Sigmund Graff schrieb hier ein Epos vom Kampf, von der Disziplin, von der Kameradschaft des Westwallkämpfers. Es wird über die Ereignisse des Tages und über alle Siege der Zukunft hinaus Zeugnis ablegen vom Geiste der Soldaten des neuen Reiches. (Deutsche Allgemeine Zeitung)

Lieferungsmöglichkeiten und **Z** Auftragskürzungen vorbehalten

VERLAG E. S. MITTLER & SOHN · BERLIN SW68

Volk und Reich

POLITISCHE MONATSHEFTE



Heft 6 / 1941

Die Fronten im Nahen Osten

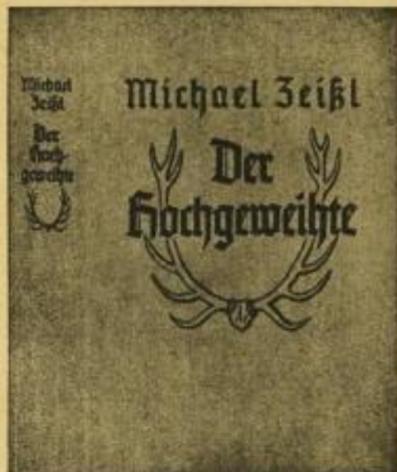
Rudolf Fischer: Stellung der Türkei / Max Clauß: Frankreichs Schicksal und Weg / Reinhard Hüber: Arabische Welt zwischen Furcht und Hoffnung / ++: Syrien / ++: Palästina / Karl Janovsky: Südafrika - Land des weißen Mannes / Hans Grimm: Gespräch über Deutschland / Umschau: Ungarn und Bulgarien im neuen Südosten / Vier Jahre Feldzug in China / Zum Gedächtnis Rudolf Craemers / Bildbericht: Der Nahe Osten regt sich / Vom Bosphorus bis zum Persischen Golf / Wer spricht für Amerika?

Einzelheft RM 1.50



VOLK UND REICH VERLAG BERLIN W 9

Für die Sommermonate



Geb. RM 4.50
Leinen RM 6.—

Der
Roman für alle
Ganghoferfreunde

Viel Schönes steht in dieser mitreißenden Geschichte eines weißen Hirsches. Sie ist ein Unterhaltungsroman, wie man ihn sich wünscht, spannend, mit gesunder Menschenkenntnis geschrieben, psychologisch echt und von wohlthuender Sauberkeit. Alpines Buch eines fernigen Gestalters.



Heinrich Minden
Dresden-Blasewitz

Z

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Der Deutsche Strafprozeß Lehrbuch

von
Prof. Dr. Robert von Hippel
Geh. Justizrat in Göttingen

Umfang 652 Seiten · RM 18.80 · Geb. RM 21.20

Das Werk des bekannten Strafrechtlehrers umfaßt in klarer Herausarbeitung der leitenden juristischen Grundgedanken und deren Folgerungen die Rechtsentwicklung bis zur Gegenwart. Dieses Lehrbuch wird für Wissenschaft wie für Praxis gleich willkommen sein.

*

Von den durch Ernst Heymann herausgegebenen „Arbeiten zum Handels-, Gewerbe- und Landwirtschaftsrecht“ sind in Kürze versandbereit:

Bd. 84: „Die Elemente des Schadensrechts“ von Prof. Dr. W. Wilburg, Graz. 144 S. RM 8.—

Bd. 85: „Die Aufsichts- und Kontrollbefugnisse der Obligationäre einer Aktiengesellschaft nach inländischem und ausländischem Recht“.
160 Seiten. RM 4.50

Z

N.G. Elwert'sche Verlagsbuchhdlg., Marburg/L



Kladderadatsch

In seiner nahezu hundertjährigen Tradition hat sich der ›Kladderadatsch‹ mit satirischem Humor und kämpferischem Sinn immer wieder mit den scharf geschliffenen Waffen des Geistes und den künstlerischen Ausdrucksmitteln des Zeichenstiftes gegen alle Zeiterscheinungen und Persönlichkeiten gewandt, die gegen deutsche Art und deutsche Geltung standen. Bei den größten Deutschen fand der ›Kladderadatsch‹ stets Verständnis und tatkräftige Unterstützung. Bismarck bediente sich oft des ›Kladderadatsch‹, um seinen Gegnern ihre Schwächen und Fehler vorzuhalten. In allen Kreisen des deutschen Volkes wird der ›Kladderadatsch‹ seit Generationen gelesen und unzählige Zuschriften beweisen die enge Verbundenheit mit seiner Lesergemeinde

Der Kladderadatsch

erscheint jeden Donnerstag
Einzelheft 30 Pf.

Steiniger



VERLAG DES ›KLADDERADATSCH‹
BERLIN SW 68

7. HEFT / JULI:

- A. E. Johann** Fernblockade? mit 2 Kartenskizzen
Dr. P. Quante Strategie des Ernährungskrieges
Dr. Juri Semjonow Das Ende der Monroe-Doktrin
Bildbericht Alaska
Dr. H. F. Geiler Wandlung des Aktienbesitzes
Franz Woerty Vom Unsinn historischer Analogie-Schlüsse
Prof. Dr. J. Kitayama Natur und Kultur im Hause und Garten Japans
Mit Bildern
Else Marquardsen-Kamphövener Der Islam und sein Begründer
I. Teil: Mekka
O. E. H. Becker Der Deutsche und die Natur
Prof. Dr. O. J. Hartmann Vom Sinn der menschlichen Aufrichtekraft
J. Simons-Turnhout Der verkürzte Schwanz
Bücher aus aller Welt

Ⓩ Einzeln RM 1.50, Vierteljahr RM 4.-

Wir und die Welt

Die große geistig-politische Bilderzeitschrift

KURT VOWINCKEL VERLAG / HEIDELBERG - BERLIN - MAGDEBURG

Neuerscheinung!

PAUL SEELHOFF

BAUERN UND MÖWEN

Roman. 384 Seiten. Ganzleinen 6.80 RM

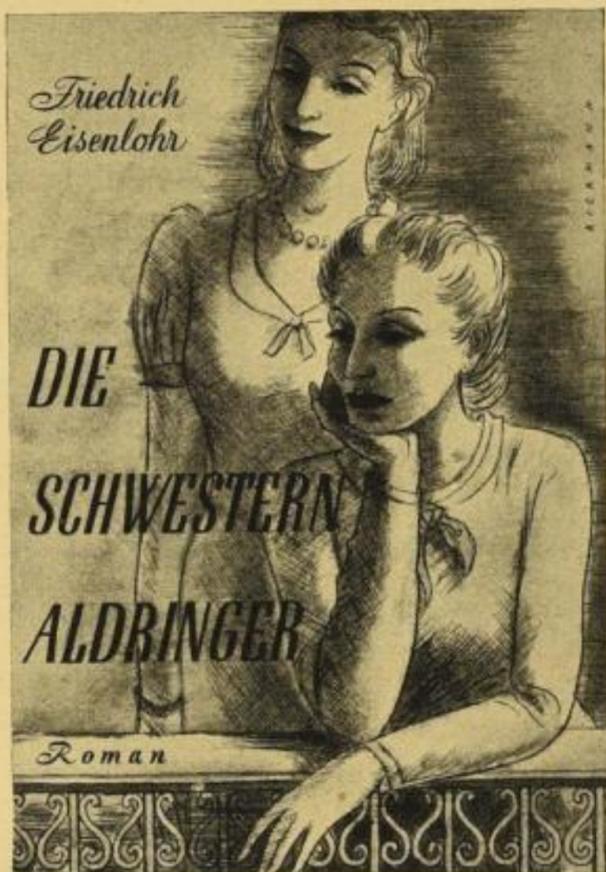
Seelhoff hat uns mit diesem Werk einen niederdeutschen Roman von unvergeßlich reicher und tiefer Prägung geschenkt. Die schweren bäuerlichen Menschen: der junge nachdenkliche Thees Theesen, der weise alte Knecht, der mannhafte Landvogt und seine Töchter, gehen in leidenschaftiger Echtheit durch die Geschichte; ihre ursprüngliche, wesenhafte Art zu leben und ihre Verwachsenheit mit dem heimatlichen Boden stärken sie zu dem harten Kampf, den sie zu führen haben. Hinter all dem zeichnet sich in der verhaltenen kräftigen und doch durchsichtig klaren Sprache des Verfassers das stille weite Gesicht der Landschaft in ergreifender Schlichtheit ab. Ⓩ

ZEITGESCHICHTE-VERLAG BERLIN W 35

Nur in
beschränktem
Umfang lieferbar

friedrich Eisenlohr

Die Schwestern Aldringer



Vierfarbenumschlag

Roman, 272 Seiten

Ganzleinen, Preis RM 4.—

Ein Urteil:

Mit sicherer, scharfer Psychologie sind die beiden Schwestern gezeichnet, mitten in einer fülle lebensfroher und interessanter Gestalten, und ihre Bewährung in dem schweren Kampf ihrer Herzen.

Berliner Lokalanzeiger



Vorzugsangebot



H. WIGANKOW
Druck- u. Verlagsanstalt Berlin N 65

Auslieferung:
f. Volckmar, Leipzig



Auslieferung:
O. Höfelo, Wien



Das Balkanbuch unserer Zeit!

FRANZ THIERFELDER

Schicksalsstunden des Balkans

Format: 307×218 mm. 183 Text- und 72 Bildseiten

In Leinen RM 11.50

Aus dem Inhalt: Von den europäischen Aufgaben des Balkans / Umgang mit Balkaniern / Dichter und Denker / Führer und Soldaten / Von der alten österreichischen Militärgrenze / Schatzkammern der Vergangenheit / Die Bühne als nationales Erziehungsmittel / Geistige Fäden zu Mitteleuropa / Vom Postreiter zum Flugzeug / Die Kulturleistung der deutschen Sprache in Südosteuropa / Die balkanische Wirtschaft im zwischenstaatlichen Gütertausch / Die Bayern in Griechenland / Die Hohenzollern in Bukarest / Die Coburger in Sofia / Der Balkan am Scheideweg.

Wir bitten Sie, für dieses bedeutende Werk durch Auslage in Ihrem Schaufenster zu werben!



WIENER VERLAGSGESELLSCHAFT

Soeben erschien:

Die Frankreichpolitik Heinrich IV von England

(1399-1413)

von Dr. phil. D. Stranders, M. A. (Univ. London)

Lehrbeauftragter an der Martin-Luther-Universität, Halle

Der Verfasser, ein bedeutender Kenner der Geschichte Englands, behandelt in dieser Schrift ein gerade jetzt sehr aktuelles Zeitgeschehen. An Hand ausführlicher Quellenangaben gibt er einen aufschlußreichen Einblick in die damalige englische Politik, der erkennen läßt, daß man es hier mit den Anfängen der britischen Außenpolitik der Neuzeit zu tun hat, die sich im Laufe der Zeit zu einer Politik rücksichtsloser Zersetzung entwickelte. 112 Seiten, gr. 8^o, kartoniert 5.40 RM.

Verlag Franz Dahlen · Berlin



Todesanzeigen



Am 24. Juni ist unser hoffnungsvoller einziger Sohn

Wolfgang Borstell
Gefr. in einer Panzerjäger-Abteilung

seiner am gleichen Tage bei den Kämpfen in Litauen erlittenen schweren Verwundung im Alter von fast 21 Jahren erlegen. Wie sein Komp.-Chef schrieb, hat er sich restlos für den Führer und Großdeutschland eingesetzt, tapfer und treu seinen Fahnen-eid gehalten und ist ein Vorbild von Pflichterfüllung und guter Kameradschaft gewesen. — In tiefstem Schmerz
Reinhold Borstell, Buchhändler, und Ilse Borstell geb. Deckhaus
Berlin-Grünwald, 5. Juli 1941, Trabenerstr. 5/7.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Wegen Betriebsferien

ist mein Geschäft

vom 14. - 26. Juli geschlossen.

Rudolf Koch, Leipzig C 1,
Kreuzstraße 12

Infolge Einberufung meines Mannes bin ich gezwungen, mein Geschäft sofort zu schließen. Die bereits aufgegebenen Schulbuchbestellungen sollen bestehen bleiben.

Die Herren Verleger bitte ich, alle Zeitschriften-Fortsetzungslieferungen sofort einzustellen.

S. Lüerßen Buchhandlung, Nordenham i. O.

Inh.: Frau B. v. Bestenbostel
(Privatwohnung: Stollhamm i. O.)

Wegen Betriebsferien bleibt meine Auslieferung
vom 14. bis 26. Juli geschlossen.

Georg Lang, Leipzig O 5, Johannisallee 8

Zurückverlangte Neuerscheinungen

Umgehend zurückerbeten

alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

**Isele, Familie und
Familienerbe**

(Grundrisse des deutschen Rechts).

Nach dem 15. Sept. 1941 kann ich Rücksendungen dieses Buches nicht mehr annehmen.

Tübingen, den 5. Juli 1941

**J. C. B. Mohr
(Paul Siebeck)**

Sofort direkt zurückerbeten
gegen Vergütung d. Betrages
alle auf Lager befindlichen
Stücke von

Butin
Polnisches Handbuch
für Landwirte

Verlag
J. Neumann-Neudamm

Zurückerbeten

alle bedingt bezogenen beziehungsw. rücksendungsberechtigten Exempl. von

Werner Hülle
Westausbreitung u. Wehranlagen der Slawen in
Mitteldeutschland
(Mannus-Bücherei Nr. 68)

Johann Ambrosius Barth
Verlag / Leipzig

Dringend zurückerbeten

— da zur Festaustlieferung benötigt — alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

**Günther, Der sudeten-
deutsche Volkstums-
kampf.** (RM 3.—)

Letzter Annahmetermin:
4. September 1941.

Würzburg, am 4. Juli 1941

Konrad Triltsch Verlag

Zurück

erbitte ich mir bis zum
7. September 1941 alle
bedingt gelief. Stücke von

**Lehrbuch der Botanik
für Hochschulen**

v. Strasburger, 20. Aufl.
1939, brosch. RM 19.—,
gebunden RM 21.—

Jena, den 7. Juli 1941

Gustav Fischer, Verlag

Verkaufsantr., Kaufgesuche, Teilhahergesuche u. Anträge

Verkaufsanträge

Sortiments- Buchhandlung

in konkurrenzloser Lage, alt-
eingeführt, 30 000 RM Um-
satz, gut weiter entwicklungs-
fähig, in einer

Großstadt Bayerns
zu verpachten. Zur Waren-
ablösung etwa 12-15 000 RM
erforderlich. Briefe erbeten
unter Nr. 1047 durch den
Verlag des Börsenblattes.

Bedeutende, in flottem Geschäftsgang befindliche und im ganzen Reich allerbestens eingeführte, alte

Reise- und Versand- Buchhandlung

mit sehr großem Kundenstamm soll besonderer Umstände wegen mit oder ohne Außenstände und Lager verkauft werden.

Nur Selbstinteressenten - Vermittler nicht erwünscht - die über größere Mittel verfügen, wollen sich melden unter Nr. 1043 durch den Verlag des Börsenblattes.

Teilhaberanträge

Tätige Beteiligung

Der Inhaber einer gutgehenden Versandbuchhandlung in Hamburg wünscht sich tätig an einem Fachbuchverlag mittleren Umfangs zu beteiligen. Angebote unter Nr. 1044 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

Kaufgesuche

Berlin - Hamburg - Wien

Buchsortiment, eventuell ausbaufähige Buchverkaufsstelle gesucht. Ausführliche Angebote erbeten unter H. H. 211 an die Geschäftsstelle der Werbungsmitteilung Hermann Heise, Berlin SW 68, Wilhelmstr. 107.

Fachzeitschrift

zu kaufen gesucht von erfolgreichem Fachverlag, der über außerordentliche Erfahrungen in der Anzeigen- und Bezieherwerbung verfügt und der in der Lage ist, auch für große Objekte den Kaufpreis bar zu erlegen. Angebote unter Nr. 1002 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

Großstadt-Sortiment

eventuell mit modernem Antiquariat und Leihbücherei gesucht. Ausführliche Angebote aus Großdeutschland erbeten unter H. H. 210 an die Geschäftsstelle der Werbungsmitteilung Hermann Heise, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 107.

Stellenangebote

Für unsere im weiteren Aufbau begriffene Grosso-Abteilung suchen wir sofort oder später

Buchhändler (innen)

als

Expedienten

Conferierer

Lageristen

Lagerleiter

Packer usw.,

ferner:

Perf. Stenotypistinnen

(auch halbtags)

Junge Kontoristinnen

Zum Teil handelt es sich um aussichtsreiche, leitende Dauerstellungen.

Lühe & Co.

Grosso-Abteilung

Leipzig O 5, Kohlgartenstraße 6

Versierter Vertriebskaufmann

der die französische Sprache
vollkommen beherrscht, für
größeres Auslandsunternehmen
zur Leitung
der Filiale in Paris gesucht.

Ausführliche Bewerbungen mit Zeug-
nisabschriften, Lebenslauf, Lichtbild
und Gehaltsansprüchen werden erbeten
unter J. D. 7994 an Werbedienst,
Berlin SW 68, Jerusalemer Straße 50/51

Für sofort oder später suche ich eine
Stenotypistin

Leipzig C 1,
Königstr. 29

Karl W. Hiersemann

Buchhändler

In entwicklungsfähige Position für das Verlags-
sekretariat eines großen

Berliner Unternehmens

baldmöglichst gefucht.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisab-
schriften und Gehaltsansprüchen erbeten unt. J. M. 8002
an Werbedienst, Berlin SW 68, Jerusalemer Str. 50/51.

Größeres Papier- und Schreibwaren-Geschäft mit Organisations-
mittel- und Büromaschinen-Abteilung in Großstadt Ostdeutsch-
lands sucht zum baldigen Antritt eine

erste Kraft zur Unterstützung der Leiterin

Bewerbungen, möglichst mit Bild, unter Angabe der Gehaltsan-
sprüche, mit ausführlichem Lebenslauf sind unter J. 36744 zu
richten an Ala, Berlin W 35, Potsdamer Str. 68.

Verlagsvertreter

für den Vertrieb eines neuen aktuellen Ordens-
buches und anderer Verlagswerke gesucht.
Alleinvertretung oder Mitnahme für Groß-
deutschland oder Teilgebiete. Angebote
unter Nr. 1046 durch den Verlag d. Börsen-
blattes erbeten.

Inhaltsverzeichnis

zu Nr. 157.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

U = Umschlag.

Ala in Brln. 2376.	Fischer in Jena 2374.	Koch 2374.	Minden 2371.	Steiniger-Verlag 2371.	Werbedienst in Brln.
Ala in Hannover U 4.	Geo-Verlag U 3	Lang in Le. 2374.	Mittler & S. 2370.	Straßburg. Un.-Bh. U 4.	2376 (2). U 3 (2). 4 (2)
Barth, J. A., 2374.	Heise 2375 (2)	Lüerssen 2374.	Mohr in Tüb. 2374.	Triltsch 2374.	Westmark. Verl. U 2.
Borstell, Htbl., 2374.	Hiersemann 2376.	Lühe & Co. 2375.	Neumann in Neud. 2374.	Vahlen 2374.	Wiener Verl.-Ges. 2373.
Bücherstube Hintz U 3.	Hoffmann, J., in Stu.	Malzkorn-Verl. U 1.	Rauch in Dessau U 3.	Volk u. Reich Verl. 2370	Wigankow 2373.
Elwert'sche Vrlbh. 2371.	U 2.	Midag U 3.	Schöningh in Osn. U 3.	Vowinkel 2372.	Zeitgeschichte-Verl. 2372

Bezugs- und Anzeigenbedingungen*)

A) Bezugsbedingungen: Das Börsenblatt erscheint werktätlich. / Bezugspreis monatl.: RM 7.—, Mitgl. d. B.-V. im Reichsgebiet: Jedes Stück RM 2.50. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, RM 4.50. Mitgl. des B.-V. im Ausland: Ein Stück kostenlos, jedes weitere Stück RM 3.50. X - Bd.-Bezieher tragen die Portokosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 RM, Nichtmitgl. 0.40 RM / Bei la gen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. E (ohne red. Teil): Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Die Allgem. Ausg. ist nur für Mitglieder bestimmt; die Weitergabe dieser Ausgabe an Nichtmitglieder ist unzulässig. Der redaktionelle Teil kann als Ausgabe D des Börsenblattes zu RM 1.50 monatlich gesondert bezogen werden.

B) Anzeigenbedingungen: Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil und Umschlag: Preisliste Nr. 8, Bestellzettel: Preisliste Nr. 4. / Satzspiegel f. d. Anzeigenteil (außer Bestellzettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/2 Seite umfaßt 1080 mm-Zeilen. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Zeile 7.78 Rpf., Spaltenbreite: 46 mm, Spaltenzahl: 4. 1/2 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61.31 RM zuzüglich 7 1/4% Platzaufschl. = 105.— RM. Bestellzettel: 1/4 Zettel (60 mm hoch, 69 mm breit) 7.— RM, 1/2 Zettel 10.50 RM, 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3.50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste stets am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K. M. Leipzig. / Postscheck-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70851 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schömburg. — Stellvertreter des Hauptschriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13.

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

Der Osten ruft!

Für mein umfangreiches Sortiment suche ich mehrere

Gehilfen (innen)

möglichst zum sofortigen Antritt.

Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Gehaltsansprüchen u. Lichtbild sind zu richten an die

Bücherstube Bruno Hinz

Posen, Berliner Straße 10

Reisekosten werden erstattet.

Jüngere Mitarbeiterin

die Erfahrung im Aufbau einer Bibliothek hat und einige Sprachkenntnisse besitzt, wird von

großem Berliner Verlagsunternehmen baldmöglichst gesucht.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten unter J. N. 8003 an Werbedienst, Berlin SW 68, Jerusalemer Straße 50/51.

Bilanzsicherer Buchhalter

mit reichen Erfahrungen, gewissenhaft und korrekt arbeitend, möglichst im Verlagswesen bewandert, von großem Berliner Auslandsunternehmen baldmöglichst gesucht.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild u. Zeugnisabschriften erbeten unter J. P. 7984 an Werbedienst, Berlin SW 68, Jerusalemer Straße 50/51.

Für meine Bestellabteilung suche ich einen

Gehilfen oder Gehilfin

Strebsamen Mitarbeitern wird eine entwicklungsfähige Stelle geboten.

Bewerbungen erbittet mit Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsanspruch

ferdinand Schöningh / Osnabrück
Domhof 5

KR

Zu baldigem Antritt suche ich einen selbständigen und erfahrenen

Hersteller (in)

zur verantwortlichen Leitung der umfangreichen Verlagsherstellung und des gesamten Verkehrs mit den amtlichen Stellen, Papierlieferanten, Druckereien u. Bindereien bei entsprech. Gehalt.

Nur solche Mitarbeiter, die bester herstellerischer Schule entstammen und bereits längere Zeit selbständig gearbeitet haben, wollen sich melden.

Ausführl. Angebote (handschriftlich) mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild erbeten.

Karl Rauch Verlag, Dessau

Für unseren Landkarten-Verlag suchen wir einen gewandten, selbständig arbeitenden

Buchhändler

für Innen-, evtl. auch Außendienst. Kurzschrift u. Schreibmaschinekenntn. erwünscht. Angebote mit kurzem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an

Gea Verlag Albers K.G.
Berlin W 35, Potsdamer Str. 91

LEIPZIG

Tüchtige Buchhändlerin

für Bestellwesen und weitere interessante Aufgaben von Reise- und Versandbuchhandlg. gesucht. Bei Bewährung Aufstiegsmöglichkeit. Nur tüchtige, arbeitsfreudige und strebsame Bewerber wollen handschriftlichen Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. einsenden unter L. B. 6296 durch **Midag**, Mitteldeutsche Anz.-Ges., Leipzig C 1.

Für das Archiv eines großen

Verlagsunternehmens

wird

DAME

mit Kenntnissen in fremden Sprachen (möglichst spanisch und italienisch) baldmöglichst gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen sind zu richten unter B 1316 an Werbedienst, Berlin SW 68, Jerusalemer Straße 50/51.

Jungbuchhändler (in)

wird von volkswirtschaftl. Verlag für Auslieferung, Buchhaltung, Werbung, Herstellung usw. sofort gesucht. Schöne Gegend in Westfalen. Angebote unter D. 940 an *Ma-Anzeigen* A.-G., Hannover.

Markthelfer

in feste Position von

großem Berliner Verlag

gesucht. Kurze Bewerbungen sind zu richten unter B. 1315 an Werbedienst, Berlin SW 68, Jerusalemer Straße 50/51.

Gehilfin oder Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht von gepflegter Leihbücherei unter bibliothekarischer Leitung. Angebote erb. unter Nr. 1034 durch den Verlag des Börsenblattes.

Die

Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäß. Zusendung all. neuen Verlags- und Antiquariats-Kataloge

Stellengesuche

Jungbuchhändlerin

20 J., Lehrzeit in bekannter Univ.-Buchhdlg., sucht geeignete Tätigkeit in Verlag oder Sortiment, möglichst Berlin, zum Sept. Angebote unter Nr. 1039 d. d. Verlag d. Börsenbl. erbeten.

Akademiker

Dr. phil., Staatsexamen (Dtsch., Gesch., Engl.), z. Zt. wissenschaftlicher Mitarbeiter eines Großverlages, sucht sich in gleiche oder ähnliche Stellung zu verändern. Angebote unter Nr. 1038 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

Ein großzügiger Verlag

läßt nicht nach in der persönlichen Werbung bei dem Sortiment, auch wenn er z. Bt. in der Lieferung beschränkt ist. Das wirkt sich für die Zukunft aus. — Was nützt die schönste Produktion, wenn sie von ungeeigneten Kräften vorgelegt oder überhaupt nicht gezeigt wird?

Einem erstklassigen Verlag

bietet sich

ein erstklassiger Vertreter

ein erfahrener Fachmann, glänzend eingeführt und beliebt, vorzugsweise in ganz Süddeutschland, Pfalz, Westdeutschland, Mitteldeutschland.

Am liebsten möchte ich nur für einen großen Verlag arbeiten, der mir sichere Existenz bietet und für den ich meine ganze Kraft einsetzen kann.

Zuschriften unter Nr. 1040 erbeten unter Angabe der Bedingungen und event. Unterlagen der Produktion durch den Verlag des Börsenblattes.

Vermischte Anzeigen

Für einen Sonderauftrag suchen wir alles über folgende Gebiete:

Germanische Religionsgeschichte

Germanische Mythologie

a) Quellen

b) Untersuchungen

Germanische Sprachwissenschaft

Deutsche Sprachwissenschaft

Skandinavische Sprachwissenschaft

Altnordische Texte

Wir bitten alles anzubieten, sowohl neu wie antiquarisch, sowohl größte wie kleine Objekte. Kataloge erbitten wir in zweifacher Ausfertigung, von denen nur der eine die Rabattangabe enthält.

Straßburger Universitätsbuchhdlg.

Straßburg, Große Kirchgasse 4